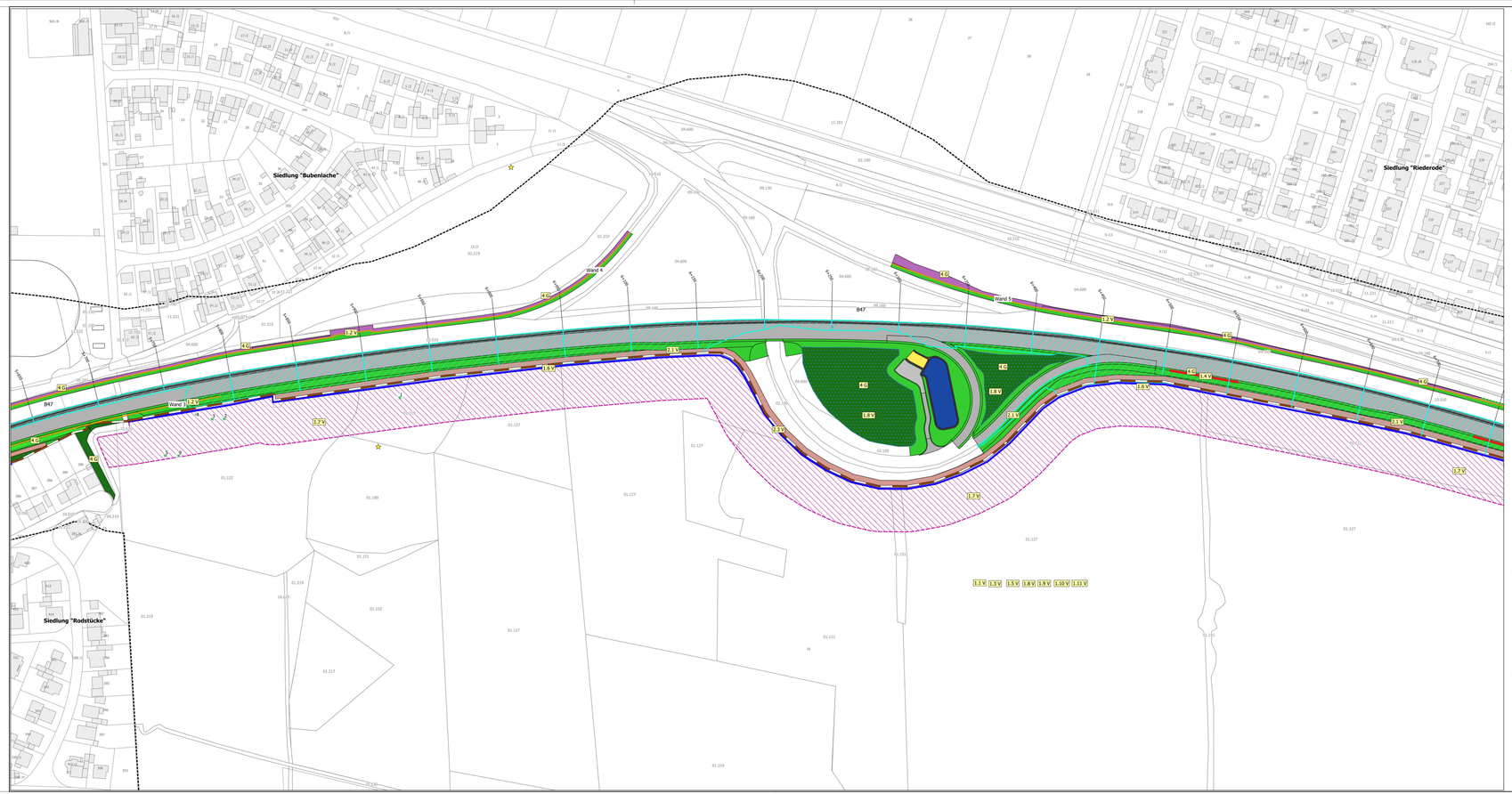


Vermeidungsmaßnahmen

- Lärmschutzwände
- Begrenzung des Baufeldes durch Schutzzaun
- Ausweisung von Tabuflächen
- Fang und Umsiedlung der Zauneidechse
- Reptilienschutzzaun während des Bauablaufs
- Kollisionsschutzzaun für Fledermäuse
- Begrünung Lärmschutzwände
- Höhlenkontrolle

Ausgleichsmaßnahmen

- Anlage einer artenreichen Trockenwiese auf den Böschungsflächen
  Zielbiotop: 06.400 Halbtrockenrasen

Schaffung von Ersatzhabitaten für die Zauneidechse

- Reptilienschutzzaun zur Verhinderung von Rückwanderungen der Zauneidechse
- 02.100 Trockene bis frische, saure, voll entwickelte Gebüsche, Hecken, Säume heimischer Arten
- 02.901 Totholzhaufen
- 04.110 Einzelbaum Neupflanzung
- 06.310 Mähstreifen mit extensiv genutzter Frischwiese bis 5 m Breite
- 09.151 Wiederherstellung von Feldrainen, Wiesenrainen, linear (Gräser und Kräuter, keine Büsche) mind. 2 m Breite
- 10.140 Trockenmauer 0,7 m Breite
- 10.150/ 10.231 Steinriegel mit Sandkranz

Gestaltungsmaßnahmen

- Flächige Gehölzpflanzung
  Zielbiotop: 02.100 Trockene bis frische, saure, voll entwickelte Gebüsche, Hecken, Säume heimischer Arten
- Sukzession
  Zielbiotop: 04.600 Feldgehölz
- Ansaat Versickerungsbecken
  Zielbiotop: 06.120 Nährstoffreiche Feuchtwiese
- Anlage Frischwiese
  Zielbiotop: 06.319 extensiv genutzte Frischwiese

Maßnahmenkennung

Erläuterung Maßnahmentyp

V	Vermeidungsmaßnahme
A	Ausgleichsmaßnahme
E	Ersatzmaßnahme
G	Gestaltungsmaßnahme

Erläuterung Index

CEF Artenschutzrechtliche Maßnahme zur Erhaltung der ökologischen Funktion der Fortpflanzungs- und Ruhestätten (continuous ecological functionality)

Maßnahmenbeschreibung

Vermeidungsmaßnahmen

- 1.1 V Flächenreduzierung durch angepasste Arbeitsweisen
- 1.2 V Reduzierung Schallwirkung durch Lärmschutzmauern
- 1.3 V Entwässerungskonzept
- 1.4 V Kollisionsschutz für Fledermäuse
- 1.5 V Maßnahmen zum Schutz von Boden
- 1.6 V Anlage Schutzzaun zur Begrenzung entlang von Tabuflächen und Gehölzflächen
- 1.7 V Ausweisung von Tabuflächen
- 1.8 V Bauzeitenbeschränkung (Fällung mit anschließender Rodung), Höhlenkontrolle
- 1.9 V Bauzeitenbeschränkung (Ausführung der Erdarbeiten)
- 1.10 V Bauzeitenbeschränkung (Tageszeiten)
- 1.11 V Ökologische Baubegleitung und bodenkundliche Baubegleitung

Maßnahmen für die Zauneidechse

- 2.1 V Fang und Umsiedlung der Zauneidechse
- 2.2 A/E Schaffung von Ersatzhabitaten für die Zauneidechse
- 2.3 V Reptilienschutzzaun während des Bauablaufs

Ausgleichs- und Gestaltungsmaßnahmen

- 3 A Anlage einer artenreichen Trockenwiese auf den Böschungsflächen
- 4 G Wiederherstellung der Straßennebenflächen und Begrünung der Lärmschutzwände

Ersatzmaßnahmen

- 5 E Maßnahme 5 E – Abbuchung Ökokonto „Ried und Sand"
- 6 E Maßnahme 6 E – Abbuchung Ökokonto „Konzept der Stadt Nidderau zur ökologischen Aufwertung von Waldflächen durch Ausweisung von Prozessschutzflächen im Wald"
- 7 E Maßnahme 7 E – Ersatz durch Ökokonto Maßnahme „Dauerhafte Nutzungseinstellung im Wald"

Sonstige Planzeichen

- Untersuchungsgebiet
- Neubau 2. Fahrbahn: 10.510 Sehr stark oder völlig versiegelte Flächen (Ortbeton, Asphalt)
- Fahrbahnteiler: 10.510 Sehr stark oder völlig versiegelte Flächen (Ortbeton, Asphalt)
- Absetzbecken: 10.510 Sehr stark oder völlig versiegelte Flächen (Ortbeton, Asphalt)
- Gehweg: 10.530 Schotter-, Kies- u. Sandwege, -plätze oder andere wasserdurchlässige Flächenbefestigung sowie versiegelte Flächen, deren Wasserabfluss versickert wird
- Wirtschaftsweg: 10.530 Schotter-, Kies- u. Sandwege, -plätze oder andere wasserdurchlässige Flächenbefestigung sowie versiegelte Flächen, deren Wasserabfluss versickert wird
- Rasengittersteine: 10.530 Schotter-, Kies- u. Sandwege, -plätze oder andere wasserdurchlässige Flächenbefestigung sowie versiegelte Flächen, deren Wasserabfluss versickert wird
- Fläche CEF maßnahme
- Habitatbäume nach den avifaunistischen Kartierungen von 2018 (Fachbüro Faunistik und Ökologie)
- Quartierpotenzial nach Büro für Umweltplanung 2012
- HB Habitatbäume Heldbock nach Büro für Umweltplanung 2012
- Baumhöhlen PGNU 2021

Bestandsbeschreibung (Nutzungstypen)

01.000 Wald
01.100 Laubwald
01.121 Eichen-Hainbuchenwald
01.122 Eichenmischwälder (forstlich überformt)
01.127 Eichenaufforstung vor Kronenschluss
01.151 Walddichtungen/-wiesen, soweit keine Grasllandtypen
01.152 Schlagfluren, Naturverjüngungen, Sukzession im und am Wald
01.180 Naturferne Laubholzforste nach Kronenschluss
01.200 Nadelwald
01.212 Andere naturnahe Kiefern-/Kiefernmischwälder
01.217 Kiefernaufforstung vor Kronenschluss
01.219 Sonstige Kiefernbestände
01.220 Fichtenwald
01.300 Laubmischwald
01.310 Mischwälder aus Laubbaum- und Nadelbaumarten

02.000 Gebüsch, Hecken, Säume
02.100 Trockene bis frische, saure, voll entwickelte Gebüsche, Hecken, Säume heimischer Arten
02.400 Hecken-/Gebüschpflanzung (heimisch, standortgerecht, nur Außenbereich), Neuanlage von Feldgehölzen

04.000 Einzelbäume und Baumgruppen
04.110 Einzelbaum einheimisch, standortgerecht, Obstbaum
04.210 Baumgruppe Einheimisch, standortgerecht, Obstbaum
04.220 Baumgruppe nicht heimisch, nicht standortgerecht, Exoten
04.310 Allee/ Baumreihe einheimisch, standortgerecht, Obstbäume
04.600 Feldgehölz (Baumhecke), großflächig

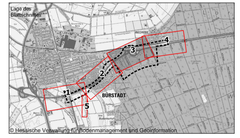
06.000 Grasland im Außenbereich
06.310 Extensiv genutzte Frischwiesen
06.910 Intensiv genutzte Wirtschaftswiesen

09.000 Ruderalfluren und Brachen
09.100 Niederwüchsiger einjährig
09.120 Kurzlebige Ruderalfluren (thermophyteneirich, konkurrenzschwach, offener, meist nährstoffreicher Boden in Siedlungen und im Kulturland)
09.130 Wiesenbrachen und ruderale Wiesen
09.160 Straßenränder (mit Entwässerungsmulde, Mittelstreifen) intensiv gepflegt, artenarm
09.200 Hochwüchsige/ mehrjährige
09.220 Wärmeliebende ausdauernde Ruderalfluren meist trockener Standorte
09.221 Wärmeliebende ausdauernde Ruderalfluren meist trockener Standorte mit magerrasenähnlicher Zusammensetzung (Aufwertung + 10 VP)

10.000 Vegetationsarme und kahle Flächen
10.140 Neu angelegte Trockenmauern, Gabionen
10.500 Versiegelte und teilversiegelte Flächen
10.510 Sehr stark oder völlig versiegelte Flächen (Ortbeton, Asphalt)
10.520 Nahezu versiegelte Flächen, Pflaster
10.530 Schotter-, Kies- u. Sandwege, -plätze oder andere wasserdurchlässige Flächenbefestigung sowie versiegelte Flächen, deren Wasserabfluss versickert wird
10.535 Gleisanlage
10.600 Durch Nutzung dauernd vegetationsarme Flächen, Trittpflanzengesellschaften
10.610 Bewachsene Feldwege
10.620 Bewachsene Waldwege
10.700 Überbaute Flächen

11.000 Äcker und Gärten
11.191 Acker, intensiv genutzt
11.200 Gärtnerisch gepflegte Anlagen und Hausgärten, Kleingärten und Grabeland
11.211 Grabeland, Einzelgärten in der Landschaft, kleinere Grundstücke, meist nicht gewerbsmäßig genutzt
11.220 Gärtnerisch gepflegte Anlagen im besiedelten Bereich
11.224 Intensivrasen in Sportanlagen
11.225 Extensivrasen, Wiesen im besiedelten Bereich

© gutschker-dongus



0 25 50 75 100 m

1	2		4	5	6	7	8	9

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

Datengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

gutschker-dongus

gutschker & dongus GmbH
Hauptstraße 34
65719 Hofheim a.Ts.
Fon (06192) 96506-0
Fax (06192) 96506-60
www.gutschker-dongus.de

	Datum	Zeichen
bearbeitet:	30.12.2020	rkp
gezeichnet:	30.12.2020	mat
gegr/Rl:		

Hessen Mobil
Straßen- und Verkehrsmanagement
HESSEN

	Datum	Zeichen
bearbeitet:		
gezeichnet:		
gegr/Rl:		

Genehmigungsplanung

Straße: B47, OU Bürstadt

Unterlage / Blatt-Nr.: 9.2 / 3

Maßnahmen

Beginn: (ev. NK 6310012 x: NK: 8316019 Station: 0.745
Ende: (ev. NK 6310019 x: NK: 8316628 Station: 0.931

Hessen ID: 22134

Maßstab: 1:1.000

B 47 OU Bürstadt 2. BA (2. Fahrbahn) – östlicher Abschnitt –

Aufgestellt:
Wiesbaden, den: 22.12.2021
Hessen Mobil
- Dezernat Planung Südhessen (PL/15) -

Im Auftrag gez. M. Schmitt
M. Schmitt - Dezernent PL 15